

Zeitschrift: Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: - (2007)
Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

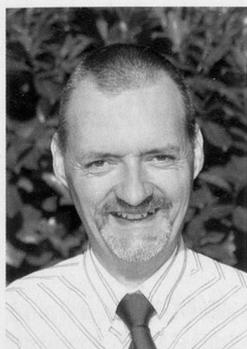
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Liebe Leserin, lieber Leser

Unsere bisherige Vorsitzende der Geschäftsleitung, Dr. Barbara E. Ludwig, ist einer Berufung an den Internationalen Gerichtshof der Uno in Den Haag gefolgt und hat Pro Senectute verlassen. Bis zur definitiven Regelung der Nachfolge hat der Stiftungsrat mir die interimistische Leitung übertragen. Als Mitglied der Geschäftsleitung und bisheriger Stellvertreter der Geschäftsleiterin bin ich mit der Organisation und ihren Zielen vertraut.

Bereits seit 90 Jahren zählen ältere Menschen, ihre Angehörigen sowie Behörden und Institutionen auf Pro Senectute Kanton Zürich. Was Pro Senectute heute alles leistet, zeigt unser Geschäftsbericht. Gerne geben wir Ihnen ab Seite 14 bereits einen ersten Einblick.

Was Seniorinnen und Senioren in ihrem Leben an technischem Fortschritt schon erleben durften (oder mussten?), ist beeindruckend. Was die Versorgung mit Elektrizität, der erste Telefonapparat oder die erste Live-Über-

tragung eines Velorennens am Radio damals bedeuteten, ist für die Jugend heute kaum nachzuvollziehen. Und der Fortschritt geht weiter – gehen Sie mit? Unser Schwerpunktthema «Neue Medien» zeigt auf, welche Möglichkeiten diese bieten. Über virtuelle Dorfplätze und gemeinsame Zeit vor dem PC-Bildschirm berichten wir ab Seite 4.

« Neue Medien bringen neue Möglichkeiten. »»

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre – übrigens: Falls Sie nicht nur Lust auf Lesen haben, finden

Sie wie immer auch in dieser «visit»-Ausgabe zahlreiche Kulturtipps, Leseraktionen und andere Anregungen. Ich bin sicher, dass auch für Sie etwas dabei ist.

Peter Frei
Vorsitzender der Geschäftsleitung a. i.

Thema: Neue Medien

- Wie sie unsere Kommunikation verändern 4
- Internet-Foren: Virtueller Dorfplatz 7
- Gemeinsam am Bildschirm 8
- Seniorweb vernetzt ältere Menschen 10
- Computertreffs und Kurse 11

Präsidial

- Vorschau auf den Jahresbericht 14

Wir sind für Sie da

- Nicht nur Könige willkommen 16
- Ins Leben älterer Menschen blicken 17
- Auf dem neuesten Stand 19
- Suche nach Innovation 20

Agenda

- Veranstaltungen und Kurse 21

Aktiv

- Velotouren, Sportwochen, Kurse, Tanzen 22
- Pilates: Den Rücken stärken 28
- Yoga: Geschmeidigkeit und innere Ruhe 29

Leser/innen-Aktionen

- Zwischen Muse und Kokotte 30
- Schweizer Auswanderung in die USA 31

Finanz & Recht

- Kapital oder Rente? 32

Wissenswert

- Wenn die Wohnung überquillt 34

Persönlich

- Milan Schijatschky: «Wie ein Stein, der auf dem Wasser Kreise zieht» 36

Gesundheit

- Fit und genussvoll durch den Sommer 39

Reisen

- Das charmante Berner Oberland geniessen 40

Kulturtipps/Für Sie gesehen

- Buchtipps – Veranstaltungen 42

Service

- Klein- und Kontaktanzeigen 45
- Kreuzworträtsel 46

Titelbild: Die Computeria 60+ in Winterthur ermöglicht interessierten Senior/innen den Austausch. Im Bild links: Hugo Rütli, Initiator des Angebots.

Foto: Thomas Kunz